

Andere Hilfsfahrzeuge:

dringlich
nach
nicht dringlich

Kranwagen	t	Ozi	Aburg	Fd1	Z1 K
Schneeräumer		Z1	Kastadt	Fd1	

Bahnbetriebsunfälle und Unfallhilfe

B. Eilige Meldungen

Zu

Zugleitung: (zugleich angeforderte Hilfszüge)

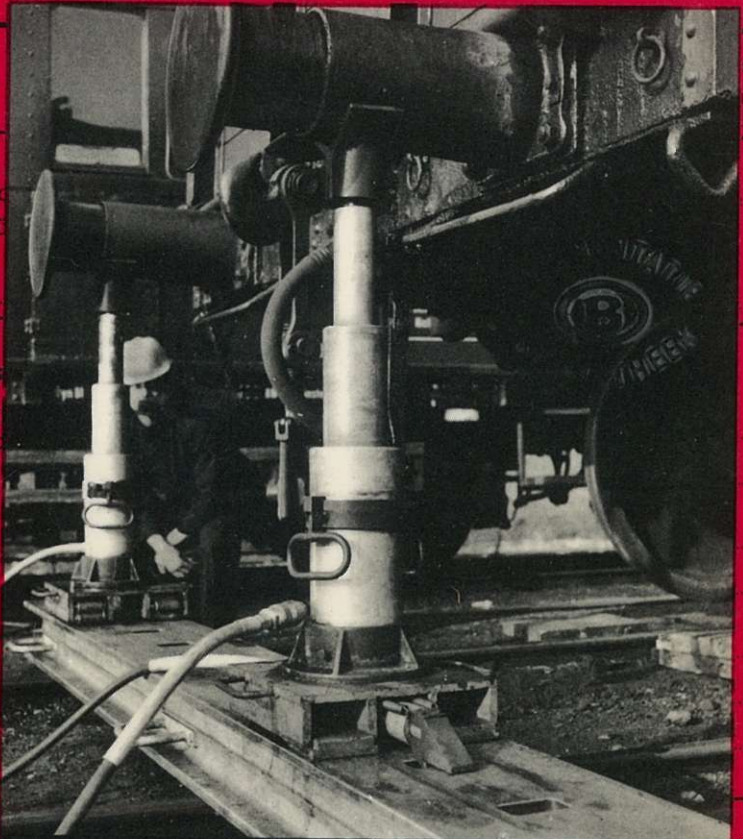
Z1 Kastadt

Bautechnische Dienstleistungen an Gleisen, Bahnübergängen, bauliche Anlagen u.

Signalanlagen

Fernmeldeanlagen

Hochbauten



BAND 38

2. Auflage

**EISENBAHN-LEHRBÜCHEREI
DER DEUTSCHEN BUNDESBahn**

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
Verzeichnis der Bilder und Anlagen	7
Verzeichnis der Abkürzungen	8
Vorbemerkung	9
I. EINFÜHRUNG	10
II. DIE BETRIEBSUNFALLVORSCHRIFT	11
III. VORBEREITENDE MASSNAHMEN	13
1. Fahrzeuge für Hilfszüge	13
2. Nachrichtenverbindungen	19
3. Organisatorische Maßnahmen	20
a) Maßnahmen der BD	20
b) Maßnahmen der Ämter	22
c) Maßnahmen der Dienststellen	22
d) Übungen	24
IV. VERHALTEN BEI BAHNBETRIEBSUNFÄLLEN	26
V. ENTGLEISUNG DES Ft 94 BEI EINEM ZUSAMMEN- PRALL MIT EINEM TANKLASTKRAFTWAGEN	28
1. Schutzmaßnahmen und Anfordern von Hilfe	29
2. Erste Hilfe	29
3. Sofortmaßnahmen des Fahrdienstleiters der Unfallmeldestelle	30
a) Schutzmaßnahmen	30
b) Aufruf von Hilfe	31
c) Eilige Meldungen	33
4. Leitung an der Unfallstelle	34
5. Maßnahmen beim Heimatbahnhof und -bahn- betriebswerk des Gerätewagens	36
6. Fahrt des dringlichen Hilfszuges zur Unfallstelle	37
7. Arbeiten an der Unfallstelle	38
8. Weitere Aufgaben der Unfallmeldestelle	39
a) Benachrichtigung von Angehörigen	39
b) Weiterbeförderung der unverletzten Reisenden	40

	Seite
9. Fernschriftliche Meldung	40
10. Aufgaben der BD	41
11. Gleis Oberhofen—Unterdorf befahrbar	42
12. Rückkehr des Hilfszuges und Beendigung der Arbeiten an der Unfallstelle	42
13. Schriftliche Meldung des Vorstandes des BA an HVB	43
VI. UNTERSUCHUNG DER UNFÄLLE	44
1. Zuständigkeit	44
2. Durchführung	45
3. Bericht	47
VII. STATISTIK DER BAHNBETRIEBSUNFÄLLE UND UNFALLMONATSBERICHT	49
VIII. WIEDERHOLUNGSFRAGEN	50
IX. SACHVERZEICHNIS	53